

Rep-Aufmarsch in Berlin

Gegendemonstranten hatten keine Chance - weiträumige Absperrungen der Polizei ermöglichten den rechtsextremen Republikanern am Sonnabend am Brandenburger Tor in Berlin eine Kundgebung mit 600 Personen. Starke Einsatzkräfte der Polizei schirmten den Aufmarsch ab. Bereits vor Veranstaltungsbeginn hatten einige hundert Demonstranten gegen die Republikaner-Kundgebung protestiert. Aufgerufen zu dieser Aktion hatten PDS und Bündnis 90/Die Grünen. Die Berliner PDS-Landeschefin Petra Pau erklärte, die Lösung von Problemen dürfe nicht »rechten Rattenfängern« überlassen werden. Der Vorstandssprecher der Berliner Grünen, Christian Ströbele, betonte, man werde Nazis keinen Platz und keine Straße überlassen.

ddpADN/jW

<https://www.jungewelt.de/artikel/580.rep-aufmarsch-in-berlin.html>